

Schadenanzeige Sachversicherung - Fahrraddiebstahlschäden

SLF-102 02.26

An die
uniVersa
Allgemeine Versicherung AG
AV-Schaden
90333 Nürnberg

Versicherungsnummer

Schadennummer

Versicherungsnehmer:

Zuname

Vorname

Angaben zum Schaden (Bitte alle Fragen sorgfältig beantworten!)

1. Wie hoch schätzen Sie den eingetretenen Schaden? ☐ bis 100 ☐ bis 300 ☐ bis 500 ☐ bis 750 ☐ bis 1.000 ☐ EUR
2. Wann wurde das Fahrrad abgestellt? Am Uhrzeit
3. Wann wurde der Diebstahl festgestellt? Am Uhrzeit
4. Wann wurde der Schaden der Polizei gemeldet? Am Dienststelle
5. Wie lautet die Tagebuch-Nr. der Polizei?
6. Schadenort?
7. Wer ist Eigentümer des Fahrrades?
8. Wo wohnt der Eigentümer des Fahrrades?
9. Hatten Sie schon früher einen Fahrraddiebstahlschaden? ☐ nein ☐ ja, am entschädigt mit
10. Ist das Fahrrad noch anderweitig versichert? ☐ nein ☐ ja, bei
Anspruch dort angemeldet ☐ nein ☐ ja
11. Art des Fahrrades (z. B. Rennrad)?
12. Fahrradhersteller und Typ des Fahrrades?
Fahrradhersteller Typenbezeichnung
13. Rahmen-Nummer und Rahmenfarbe?
Rahmennummer Rahmenfarbe
14. Wann und zu welchem Preis wurde das Fahrrad gekauft? Am Kaufpreis EUR
15. Wo wurde das Fahrrad gekauft (Anschrift)?
16. War das Fahrrad abgeschlossen? ☐ nein ☐ ja, durch
17. War das Fahrrad in einem Raum abgestellt? ☐ nein ☐ ja, in welchem?
18. War der Raum abgeschlossen? ☐ nein ☐ ja ☐ unbekannt
19. Wie verschaffte sich der Dieb Zutritt zu diesem Raum?
20. Welche Schäden entstanden an der Tür bzw. dem Schloß an der Tür?
21. Welche der folgenden Originalunterlagen liegen vor?
a) Ursprüngliche Anschaffungsrechnung ☐ ja ☐ nein, weil
b) Bedienungsanleitung/Garantieunterlagen ☐ ja ☐ nein, weil

Schadenanzeige Sachversicherung - Fahrraddiebstahlschäden

SLF-102 02.26

Versicherungsnummer

Schadennummer

Angaben zum Schaden (Fortsetzung)

22. Alle vorhandenen Originalunterlagen

☐ sind beigefügt

☐ werden unverzüglich nachgereicht

23. Haben Sie sich beim Fundamt nach dem Fahrrad erkundigt?

☐ nein

☐ ja, am

Bitte erkundigen Sie sich drei Wochen nach dem Diebstahl beim Fundamt.

Raum für
Fundamts-
stempel

Schadensschilderung (ggf. Beiblatt benutzen)

Überweisung der Entschädigung an:

Kontoinhaber

Zuname/Firmenname	Vorname
-------------------	---------

Kreditinstitut (Name des Zahlungsdienstleisters)**IBAN**

D E

Ort _____ Datum _____ **Unterschrift/en Kontoinhaber** (Vor- u. Zuname, bei Firmen Unterschrift/en des/der Zeichnungsberechtigten)

Schadenanzeige Sachversicherung - Fahrraddiebstahlschäden

SLF-102 02.26

Versicherungsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Schadennummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Wichtige Mitteilung nach § 28 Abs. 4 VVG über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall.

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten, Vorlage von Belegen

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie uns wahrheitsgemäß und fristgerecht jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie alles Ihnen zur Sachverhaltsaufklärung Zumutbare unternehmen. Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns fristgerecht Belege vorlegen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Verstoßen Sie vorsätzlich gegen Ihre Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen eine dieser Obliegenheiten, können wir unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens – ggf. bis zum vollständigen Anspruchsverlust – kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, Aufklärung und Vorlage von Belegen verpflichtet.

Ort

Datum

X

Unterschrift Versicherungsnehmer

Bitte beachten Sie auch unsere nachfolgenden Datenschutzhinweise/Informationen zu den Betroffenenrechten:

Wir möchten Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung zustehenden Rechte informieren. Diese Informationen können Sie im Internet, in der jeweils aktuellen Fassung, unter www.universa.de/ds-info abrufen oder in Papierform bei uns anfordern. Bitte informieren Sie auch weitere von der Datenverarbeitung betroffene Personen entsprechend.